

## Podiumsdiskussion: Gesundheitssystem der Zukunft

Dazu können Sozialpolitiker\*innen, Krankenkassenvertreter\*innen, KAB- bzw. ACA-Vertreter\*innen aus der Sozialen Selbstverwaltung eingeladen werden. Diskussionsfragen können sein: Haben wir zuviel staatliche Bevormundung im Gesundheitsbereich? Wie kann eine solidarische Finanzierung aussehen? Was bedeutet und bewirkt eine Soziale Selbstverwaltung?

**Thema:** Gesundheitssystem der Zukunft

**Lernziel:** Sie lernen Positionen zur Gestaltung eines solidarischen Gesundheitssystems kennen.

Weitere Bildungsveranstaltungen können mit den Themen

- Altersversorgung / Weiterentwicklung der Grundrente
- Leistungen der Krankenkassen
- Unfall im Beruf und Ehrenamt
- Pflegeversicherung

aufgegriffen und in Verbindung mit den jeweiligen Aufgaben der Sozialen Selbstverwaltung vorgestellt werden.

**Aktionen im Vorfeld der Sozialwahlen** sind auch gute Lerngelegenheiten. Bei Vorbereitung, Durchführung und Auswertung können organisatorische, soziale und personale Kompetenzen erworben und erweitert werden.

- Informationsstände aufbauen, vorhandenes Werbematerial verteilen
- Im Pfarrbrief und der Lokalpresse berichten und auch die Kandidatinnen und Kandidaten aus eurer Region vorstellen.

**Thema:** Lern- und Aktionsprojekt „Sozialwahlen“

**Lernziel:** Sie lernen eine öffentliche Aktion erfolgreich zu bewerben und durchzuführen. Organisatorische Kompetenzen und Teamarbeit werden geübt.

Fotos: ACA, pixabay

Bei der Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und Informationen zu Referent\*innen und Materialien sind die Leitung und Referent\*innen des Bildungswerkes gerne behilflich.

Kontaktadresse: Bildungswerk der KAB, Schillerstraße 44 b, 48155 Münster  
Tel. 02 51- 60 97 6-0, [www.kab-bildungswerk.de](http://www.kab-bildungswerk.de), [bildung@kab-muenster.de](mailto:bildung@kab-muenster.de)



## Anregungen für Bildungsreferent\*innen

### Soziale Selbstverwaltung

### Sozialwahl 2023



Bildungswerk der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung  
im Bistum Münster  
Schillerstraße 44b, 48155 Münster  
[www.kab-muenster.de](http://www.kab-muenster.de)

## Soziale Selbstverwaltung

Eine der wichtigsten Stärken unseres Sozialstaates ist die Selbstverwaltung der Sozialversicherungen. Die Beitragszahler\*innen regeln ihre Angelegenheiten selber. Die Selbstverwaltungsorgane sind bis auf wenige Ausnahmen paritätisch mit Vertreter\*innen der Versicherten und der Arbeitgeber\*innen besetzt. Sie bestimmen die Politik der Sozialversicherungen mit und entscheiden über wesentliche Leistungen der Krankenkassen, Unfall- und Rentenversicherung mit. Durch die Mitbestimmungsgremien der Sozialversicherungen übernehmen Frauen und Männer eine zentrale Verantwortung für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft..

*„Selbstverwalter arbeiten mit hohem Engagement und großer Kompetenz für die Anliegen der Versicherten.“ So Peter Weiß, Bundeswahlbeauftragter für die Sozialversicherungswahlen am 18. Mai 2022 beim Tag der Selbstverwaltung in Berlin.*

### Sozialwahlen

Für die Besetzung der Selbstverwaltungsgremien finden alle 6 Jahre Sozialversicherungswahlen (Sozialwahlen) statt.

Die Sozialwahl ist keine Personen-, sondern eine Listenwahl. Versicherte und Arbeitgeber geben ihre Stimme nicht einer/m bestimmten Kandidatin/en, sondern einer Vorschlagsliste. Aufgestellt werden dürfen solche Listen grundsätzlich von Gewerkschaften und sonstigen Arbeitnehmervereinigungen mit sozial- und berufspolitischen Zielsetzungen sowie von Arbeitgeberverbänden.

Die nächsten Sozialwahlen stehen im April/Mai 2023 an.

Allerdings kommt es nicht bei jedem Sozialversicherungsträger zu einer Wahlhandlung. Sofern sich die vorschlagsberechtigten Organisationen auf Seiten der Versicherten oder der Arbeitgeber im Vorfeld auf eine gemeinsame Liste mit genauso vielen Kandidat\*innen wie Plätze vorhanden sind verständigen, gelten die entsprechenden Kandidat\*innen als gewählt. Solche „Friedenswahlen“ werden in NRW wieder für die Deutsche Rentenversicherungen Westfalen und Rheinland, die Innungskrankenkassen und die Allgemeinen Ortskrankenkassen Nordwest und Rheinland/Hamburg angestrebt.

Die in der ACA zusammengeschlossenen Verbände Kolping, KAB und Bundesverband Evangelischer Arbeitnehmerorganisationen (BVEA) treten bei den Sozialwahlen gemeinsam mit ihren jeweiligen Namen auf. Sie treten bei folgenden bundesweiten Sozialversicherungsträger zur Urwahl (Briefwahl) an:

*Deutsche Rentenversicherung Bund, Barmer-BEK, DAK-Gesundheit, Bundesinnungskrankenkasse Gesundheit (BIG), IKK classic, Ersatzkasse, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG), Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Bau Berufsgenossenschaft (Bau-BG), Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN)*

Das Motto der ACA für 2023 **„Mensch. Würde. Selbstbestimmung.“**

Auf der Homepage [www.aca-bund.de](http://www.aca-bund.de) gibt es Plakentwürfe/ Logos zur Sozialwahl zum Download.

## Arbeitsgemeinschaft Christlicher Arbeitnehmerorganisationen (ACA)

1907 wurde die ACA von der KAB, dem Kolpingwerk und der Evangelischen Arbeiterbewegung als Verbände mit berufs- und sozialpolitischer Zwecksetzung gegründet. Seit dieser Zeit wirken Vertreter\*innen dieser Organisationen in der Selbstverwaltung der Renten-, Kranken- und Unfallversicherungen. Die ACA tritt als sozialpolitisches Sprachrohr der christlichen Arbeitnehmer\*innen auf. Sie ist eine der ersten ökumenischen Aktionen und ein wirksames Instrument katholische Soziallehre und evangelische Sozialethik gesellschaftspolitisch umzusetzen.

Aufgabe der ACA ist es, die Interessen der Versicherten zu vertreten. Sie ist ferner als Organisation vorschlagsberechtigt für ehrenamtliche Richterinnen und Richter an den Sozial-, Arbeits- und Finanzgerichten. Die Bundes-ACA mit Sitz in Köln gliedert sich in entsprechende Landesverbände, welche vor allem für die regionale Vertretungen und die Richterstellungen sowie Fortbildungsangebote zuständig sind. In der ACA NRW und der ACA Niedersachsen/Bremen wirkt unser Diözesanverband mit.



### Vorschläge für die Bildungs- und Aktionsarbeit

**Infoabend:** Mensch.Würde.Selbstbestimmung -  
Soziale Selbstverwaltung und Sozialwahlen 2023

Wir befassen uns mit dem Wahlprogramm der Bundes ACA. Hierin sind für alle Sozialversicherungszweige Herausforderungen formuliert, für die sich die Selbstverwalter\*innen der ACA in der nächsten Wahlperiode einsetzen werden.

**Thema:** Soziale Selbstverwaltung und Sozialwahlen 2023

**Lernziel:** Sie lernen die Soziale Selbstverwaltung in Verbindung mit den Sozialwahlen kennen und wie Sie selbst dabei mitwirken können.